

Bilanz zum 31.12.2024

SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Sachanlagen				I. Gezeichnetes Kapital	5.000.000,00		5.000.000,00
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00		3.981.358,64	II. Gewinnrücklagen			
2. technische Anlagen und Maschinen	<u>0,00</u>		<u>214.821,32</u>	1. gesetzliche Rücklage	500.000,00		500.000,00
		0,00	<u>4.196.179,96</u>	2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen	<u>983.641,69</u>		<u>1.126.378,79</u>
II. Finanzanlagen					1.483.641,69		1.626.378,79
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	983.641,69		1.126.378,79	III. Bilanzgewinn		13.732,57	13.732,57
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>1.663.241,39</u>		<u>1.096.228,75</u>	- davon Gewinnvortrag EUR 13.732,57 (Vorjahr EUR 13.732,57)			
		2.646.883,08	<u>2.222.607,54</u>				
		<u>2.646.883,08</u>	<u>6.418.787,50</u>			<u>6.497.374,26</u>	<u>6.640.111,36</u>
B. Umlaufvermögen				B. Rückstellungen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte				1. sonstige Rückstellungen	84.516,00		74.421,51
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	6.225.208,18		3.966.753,09	C. Verbindlichkeiten			
2. unfertige Leistungen	<u>6.729,25</u>		<u>19.601,51</u>	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.853.238,68		5.266.258,89
		6.231.937,43	<u>3.986.354,60</u>				
Übertrag		<u>8.878.820,51</u>	<u>10.405.142,10</u>	Übertrag	<u>3.853.238,68</u>	<u>6.581.890,26</u>	<u>5.266.258,89</u> <u>6.714.532,87</u>

Bilanz zum 31.12.2024

SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	Übertrag	8.878.820,51	10.405.142,10		3.853.238,68	6.581.890,26	6.714.532,87
							5.266.258,89
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				2. erhaltene Anzahlungen	32.717,53		0,00
1. Forderungen aus Vermietung	16.946,71		14.198,24	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	62.510,15		71.370,67
2. Forderungen aus Grundstücksverkäufen	50.000,00		0,00	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.570.403,55		129.948,49
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.809.078,81		734.973,64	5. sonstige Verbindlichkeiten	0,00		496,83
4. sonstige Vermögensgegenstände	41.488,92		246.028,06	- davon aus Steuern EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)			
		1.917.514,44	995.199,94			5.518.869,91	5.468.074,88
III. Wertpapiere				D. Rechnungsabgrenzungsposten		134,94	190,40
1. sonstige Wertpapiere		419.003,68	92.251,00				
IV. Flüssige Mittel und Bausparguthaben							
1. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		885.556,48	690.117,61				
		9.454.012,03	5.763.923,15				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	87,50				
		12.100.895,11	12.182.798,15			12.100.895,11	12.182.798,15

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		1.786.183,11	199.350,60
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.786.183,11	199.350,60
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		6.963,00	6.963,00
13. Ergebnis nach Steuern		<u>1.779.220,11</u>	<u>192.387,60</u>
14. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsver- trags abgeführte Gewinne		1.921.957,21	192.387,60
15. Jahresfehlbetrag		142.737,10	0,00
16. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		13.732,57	13.732,57
17. Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
a) aus der Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen		142.737,10	0,00
18. Bilanzgewinn		<u>13.732,57</u>	<u>13.732,57</u>

Anhang für das Geschäftsjahr 2024 **der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen**

1. ALLGEMEINE ANGABEN

Der Jahresabschluss der SM Capital Aktiengesellschaft wird nach den Vorschriften der Wohnungsunternehmen (Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen) und den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes gemäß § 267 Absatz 1 HGB für kleine Kapitalgesellschaften und den ergänzenden Bestimmungen des Aktiengesetzes aufgestellt.

Im Interesse der Übersichtlichkeit werden die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke, ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, in der Regel im Anhang aufgeführt.

Die in § 266 HGB bezeichneten Posten der Bilanz wurden gesondert in der vorgeschriebenen Reihenfolge ausgewiesen. Für die Darstellung in der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Das Saldierungsverbot des § 246 Absatz 2 HGB wurde beachtet.

Rückstellungen wurden nur im Rahmen des § 249 HGB gebildet. Rechnungsabgrenzungsposten wurden unter der Voraussetzung des § 250 HGB angesetzt.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die angewandten Bewertungsmethoden wurden, soweit gesetzlich möglich, gegenüber dem Vorjahr unverändert beibehalten.

Es ist vorsichtig bewertet worden. Namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden waren, berücksichtigt worden, selbst wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne, soweit sie nicht aus Währungskursentwicklungen von Forderungen mit einer Laufzeit von unter einem Jahr resultieren, wurden nur berücksichtigt, wenn sie am Abschlussstichtag realisiert waren.

Aufwendungen und Erträge wurden im Jahr der wirtschaftlichen Zugehörigkeit berücksichtigt, unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen wurden nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten vermindert um Abschreibungen auf den Marktwert bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung bewertet.

Zum Verkauf bestimmte Grundstücke wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips angesetzt. Fremdkapitalzinsen sind in die Herstellungskosten nicht einbezogen worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Erkennbare Risiken werden durch entsprechende Bewertungsabschläge berücksichtigt.

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten bzw. zu niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt.

Flüssige Mittel und Bausparguthaben werden jeweils mit dem Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen werden jeweils mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt, dessen Höhe sich nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ergibt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren jeweiligen Erfüllungsbeträgen passiviert.

Sowohl aktive als auch passive Rechnungsabgrenzungsposten werden zum Nennwert angesetzt.

Die Umrechnung der auf fremde Währungen lautenden Posten mit einer Laufzeit unter einem Jahr erfolgte grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs. Zum Bilanzstichtag wurde mit folgenden Kursen bewertet:

EUR/USD 1,0404

EUR/TRY 36,6174

2. ANGABEN ZUR BILANZ

2.1. Aktiva

2.1.1. Sachanlagevermögen

Im Jahr 2020 wurde eine dem Anlagevermögen zuzuordnende Gewerbeimmobilie erworben und bis 2023 weiterentwickelt. Im Berichtsjahr wurde die Immobilien aufgrund Verkaufsabsichten in das Umlaufvermögen umgegliedert mit einem Grundstückwert von TEUR 475,7 und einem planmäßig abgeschrieben Gebäudebuchwert von TEUR 3.505,6. Außerdem wurde die zugehörige Photovoltaikanlage mit TEUR 214,8 aus den technischen Anlagen ebenfalls umgegliedert. Das Sachanlagevermögen beträgt zum Bilanzstichtag TEUR 0,0.

2.1.2. Finanzanlagen

Bei den Finanzanlagen handelt es sich um Anteile an verbundenen Unternehmen sowie um Wertpapiere des Anlagevermögens.

Zum Bilanzstichtag hält die Gesellschaft wie schon im Vorjahr 589.007 Aktien der Konzernmuttergesellschaft RCM Beteiligungs AG, Sindelfingen (dies entspricht 4,5% des Grundkapitals). Diese wurden im Berichtsjahr auf den Ertragswert von Euro 1,67 pro Aktie mit insgesamt TEUR 142,7 abgeschrieben. Der Buchwert beträgt somit TEUR 983,6. Der Zeitwert beträgt TEUR 724,5.

Bei den Wertpapieren im Anlagevermögen handelt es sich um Anleihen und Wertpapiere, die dauerhaft dem Geschäftsbetrieb dienen sollen.

Es handelt sich bei den Wertpapieren des Anlagevermögens zum einen um festverzinsliche Anleihen, die zu ihrem Nominalwert zurückgezahlt werden. Der Buchwert dieser Papiere beträgt TEUR 298,2, der Zeitwert beträgt TEUR 477,5. Außerdem beinhaltet diese Position Aktien und Fonds mit einem Buchwert von TEUR 1.365,0 und einem Zeitwert von TEUR 1.323,7.

Auf eine im Anlagevermögen geführte Aktie wurden Abschreibungen in Höhe von TEUR 12,0 (Vorjahr TEUR 16,2 auf zwei Anleihen) vorgenommen.

2.1.3. Umlaufvermögen

2.1.3.1. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte

Die Vorräte betreffen Immobilienbestände. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um bebaute und zur Vermietung geeignete Bestände. Die ausgewiesenen Objekte sind mittelfristig zum Verkauf bestimmt. Die Immobilien werden zu Herstellungs- bzw. fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Wie im Vorjahr waren auch im laufenden Geschäftsjahr Abschreibungen nicht vorzunehmen.

Bei den unfertigen Leistungen handelt es sich um Vorauszahlungen auf Betriebskosten des laufenden Jahres. Die endgültige Abrechnung erfolgt im Folgejahr.

2.1.3.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen haben folgende Restlaufzeiten:

	bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr und	mehr als	Gesamt
	EUR	bis zu 5 Jahren	5 Jahre	EUR
		EUR	EUR	
Forderungen aus Vermietung	16.946,71	0,00	0,00	16.946,71
Forderungen aus Grundstücksverkäufen	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.809.078,81	0,00	0,00	1.809.078,81
Sonstige Vermögensgegenstände	41.488,92	0,00	0,00	41.488,92

Vorjahr:

	bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr und	mehr als	Gesamt
	EUR	bis zu 5 Jahren	5 Jahre	EUR
		EUR	EUR	
Forderungen aus Vermietung	14.198,24	0,00	0,00	14.198,24
Forderungen aus Grundstücksverkäufen	0,00	0,00	0,00	0,00
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	734.973,64	0,00	0,00	734.973,64
Sonstige Vermögensgegenstände	246.028,06	0,00	0,00	246.028,06

Bei den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 1.809,1 (Vorjahr TEUR 735,0) handelt es sich in Höhe von TEUR 1.766,1 (Vorjahr TEUR 694,1) um ein unbefristetes Kontokorrentdarlehen an die RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, das auf Basis des aktuellen Drei-Monats-Euribor zzgl. eines Aufschlags von 1,5 %-Punkten, zum Bilanzstichtag also mit p.a. 4,845 % verzinst wird. Als Sicherheit wurden zu Gunsten der SM Capital Aktiengesellschaft 580.000 Aktien der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft (WKN A1RFMZ) abgetreten. Auf eine Offenlegung der Abtretung wurde vorerst verzichtet.

2.1.3.3. Wertpapiere

Zum Bilanzstichtag werden Wertpapierpositionen mit einem Buchwert von TEUR 419,0 gehalten. Aufgrund des strengen Niederstwertprinzips wurden auf zwei Positionen Abschreibungen in Höhe von TEUR 2,9 (Vorjahr TEUR 6,5) vorgenommen. Der Kurswert am Bilanzstichtag beträgt TEUR 421,8.

2.1.3.4. Flüssige Mittel und Bausparguthaben

Die Forderungen gegenüber Kreditinstituten in Höhe von TEUR 885,6 (Vorjahr TEUR 690,1) mit einer Laufzeit von unter einem Jahr dienen der kurzfristigen Liquiditätsanlage und stehen zur freien Verfügung.

2.2. Passiva

2.2.1. Eigenkapital

Das Grundkapital der SM Capital Aktiengesellschaft beträgt EUR 5.000.000,00. Es ist eingeteilt in 5.000.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien im rechnerischen Nennbetrag von je EUR 1,00. Die gesetzliche Rücklage beträgt unverändert EUR 500.000,00.

Zwischen der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft und der SM Capital Aktiengesellschaft besteht seit dem Geschäftsjahr 2018 ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag, dem die Hauptversammlungen beider Gesellschaften am 17. Oktober 2018 bzw. 19. Oktober 2018 zugestimmt haben. Der Vertrag ist am 25. Oktober 2018 in das Handelsregister eingetragen und damit wirksam geworden. Der an die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft für das Berichtsjahr abzuführende Gewinn beträgt EUR 1.921.957,21.

Die Gesellschaft hält zum Bilanzstichtag einen Anteil an der Konzernmuttergesellschaft RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft in Höhe von 4,5% des Grundkapitals. Gemäß § 272 Absatz 4 HGB wurde für die auf der Aktivseite ausgewiesenen Anteile an der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft eine Rücklage für Anteile an herrschenden Unternehmen in Höhe von EUR 983.641,69 (Vorjahr EUR 1.126.378,79) gebildet und entsprechend in den Gewinnrücklagen ausgewiesen.

Das in der Bilanz ausgewiesene Bilanzergebnis in Höhe von EUR 13.732,57 setzt sich wie folgt zusammen:

Jahresfehlbetrag nach Gewinnabführung	EUR 142.737,10
Entnahme Rücklage Anteile an herrschenden Unternehmen	EUR 142.737,10
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	<u>EUR 13.732,57</u>
Bilanzergebnis	EUR 13.732,57

2.2.2. Verbindlichkeiten

Per 31. Dezember 2024 bestehen Verbindlichkeiten mit einer Gesamtlaufzeit von über fünf Jahren in Höhe von TEUR 3.059,2 (Vorjahr TEUR 3.859,2).

Die Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten:

	bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr und	mehr als	Gesamt
	EUR	bis zu 5 Jahren	5 Jahre	EUR
		EUR	EUR	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	150.309,45	643.741,63	3.059.187,60	3.853.238,68
Erhaltene Anzahlungen	32.717,53	0,00	0,00	32.717,53
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	62.510,15	0,00	0,00	62.510,15
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.570.403,55	0,00	0,00	1.570.403,55
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00

Vorjahr:

	bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr und	mehr als	Gesamt
	EUR	bis zu 5 Jahren	5 Jahre	EUR
		EUR	EUR	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	233.209,45	1.173.838,17	3.859.211,27	5.266.258,89
Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71.370,67	0,00	0,00	71.370,67
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	129.948,49	0,00	0,00	129.948,49
Sonstige Verbindlichkeiten	496,83	0,00	0,00	496,83

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses waren die Bankdarlehen ungekündigt, eine Kündigung ist derzeit nicht geplant. Die Darlehenstilgung erfolgt in monatlichen Raten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von TEUR 3.853,2 sind durch Grundschulden sowie durch die Abtretung von Miet- und Pachtzinsforderungen besichert.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten aus dem Ergebnisabführungsvertrag mit der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, und aus Verbindlichkeiten aus dem mit der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrag sowie aus Rechnungen aus Bauleistungen mit der Krocker GmbH, Dresden, und aus Verwaltergebühren mit der Apollo Hausverwaltung Dresden GmbH, Dresden.

2.2.3. Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position enthält im Wesentlichen bereits im Dezember 2024 eingegangene Mietzahlungen, die den Januar 2025 betreffen.

2.2.4. Derivate Finanzinstrumente

Zum Bilanzstichtag wurden keine derivativen Finanzinstrumente gehalten.

3. ANGABEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

3.1. Sonstige betrieblichen Erträge

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen Erträge aus Finanzgeschäften in Höhe von TEUR 166,0 (Vorjahr TEUR 26,3) sowie Erträge aus Eingang von abgeschriebenen Forderungen und der Anpassung der Einzelwertberichtigungen in Höhe von TEUR 1,8 (Vorjahr TEUR 4,1) sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von TEUR 2,3 (Vorjahr TEUR 3,9). Außerdem sind in dieser Position Erträge aus Schadensersatzleistungen von Versicherungen in Höhe von TEUR 36,6 (Vorjahr TEUR 1,1) enthalten. Die zugehörigen Aufwendungen sind unter Position 3.2 aufgeführt.

3.2. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Position umfasst vor allem Aufwendungen für die Geschäftsbesorgung TEUR 59,9 (Vorjahr TEUR 53,1), Aufsichtsratsvergütung TEUR 13,5 (Vorjahr TEUR 13,5) und Aufwendungen für Abschluss- und Prüfungskosten TEUR 8,5 (Vorjahr TEUR 9,3). Außerdem sind hierin Rechts- und Beratungskosten in Höhe von TEUR 4,0 (Vorjahr TEUR 3,3) enthalten. Des Weiteren ist die nicht abziehbare Vorsteuer aus Allgemeinkosten mit TEUR 0,4 (Vorjahr TEUR 0,7) sowie Nebenkosten des Geldverkehrs in Höhe von TEUR 1,3 (Vorjahr TEUR 1,3) enthalten. Aufwendungen aus Finanzgeschäft sind in Höhe von TEUR 36,7 (Vorjahr TEUR 12,8) enthalten. Aufwendungen in Höhe von TEUR 35,8 (Vorjahr TEUR 3,7) entstanden im Rahmen von Schadensfällen.

3.3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Zinserträge im Zusammenhang mit Kapitalanlagen. Außerdem sind hierin Zinserträge in Höhe von TEUR 72,5 (Vorjahr TEUR 68,8) aus konzerninternen Ausleihungen enthalten.

3.4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei den Zinsaufwendungen handelt es sich im Wesentlichen um Zinsen für Darlehen für die Refinanzierung von Immobilienbeständen.

3.5. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens

Auf eine Aktie im Anlagevermögen wurden Abschreibungen in Höhe von TEUR 12,0 aufgrund erwartender dauerhafter Wertminderung vorgenommen. Abschreibungen in Höhe von TEUR 142,7 wurden auf die Anteile am verbundenen Unternehmen RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, vorgenommen. Die Rücklage für Anteile an herrschenden Unternehmen wurde entsprechend entnommen und dem Bilanzergebnis hinzugefügt. Abschreibungen in Höhe von TEUR 2,9 wurden nach dem strengen Niederstwertprinzip auf zwei Wertpapiere im Umlaufvermögen vorgenommen.

4. ERGÄNZENDE ANGABEN

4.1. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Im Rahmen von zwischen der Landesbank Baden-Württemberg und der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, und der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, abgeschlossenen Kreditverträgen besteht ein Haftungsverbund durch gegenseitige Sicherheitenstellung in Form von Grundschulden und verpfändeten Wertpapierdepots. Die SM Capital Aktiengesellschaft stellt weder Sicherheiten in Form von Grundschulden noch werden Wertpapierdepots in diesem Zusammenhang von der SM Capital Aktiengesellschaft gestellt.

4.2. Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeiter. Soweit notwendig, werden Teile der Geschäftstätigkeit über einen mit der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrag abgewickelt.

4.3. Sitz

Der Sitz der Gesellschaft ist Sindelfingen. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRB 245393 eingetragen.

4.4. Konzernabschluss

Die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft hält 93,2% der Anteile an der SM Capital Aktiengesellschaft. Da die RCM Beteiligungs AG ihrerseits 77,2% der Anteile an der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft hält, ist der Jahresabschluss der SM Capital Aktiengesellschaft in den Konzernabschluss der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft einzubeziehen. Der aufgestellte Konzernabschluss ist in Sindelfingen erhältlich.

4.5. Schlusserklärung

Die Gesellschaft hat bei Rechtsgeschäften und Maßnahmen mit verbundenen Unternehmen nach den Umständen, die in dem Zeitpunkt bekannt waren, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen oder die Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten und ist dadurch, dass Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, nicht benachteiligt worden.

Sindelfingen, 3. Februar 2025

Martin Schmitt
Vorstandsvorsitzender

Steve Möhler
Vorstand

Bescheinigung über die prüferische Durchsicht von Jahresabschlüssen bei kleinen Kapitalgesellschaften ohne Feststellung von Beanstandungen

Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht des Jahresabschlusses der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, zum 31.12.2024

Wir haben den Jahresabschluss der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben die prüferische Durchsicht des Jahresabschlusses unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der Jahresabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt oder insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft nicht gibt.

Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung des Jahresabschlusses der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der Jahresabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt oder insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft nicht gibt.

Dettingen unter Teck, den 14. Februar 2025

BW Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft


Dipl.-oec. Bernd Wügner
Wirtschaftsprüfer